

**Zusammensetzung dramapädagogischer Seminare (1x Typ I, 3xTyp II) in Bezug auf die Persönlichkeit und motivationalen Eingangsvoraussetzungen der Studierenden**

	<b>Motivationale Voraussetzungen (Basis)</b>				
	<i>PRÄ: Ich habe richtig Lust, Lehrer*in zu werden.</i>	<i>PRÄ: Ich freue mich auf die Arbeit mit Lehrerkolleg*innen.</i>	<i>PRÄ: Ich freue mich auf die Arbeit mit vielen verschiedenen Menschen.</i>	<i>PRÄ: Ich freue mich auf die Arbeit mit Schüler*innen.</i>	<i>PRÄ: Ich habe Lust, Englisch zu unterrichten. (n= 19)</i>
<b>Anzahl Antworten</b>	n=30; 4 Seminare	n=14; 2 Seminare	n=10; 1 Seminar	n=16; 2 Seminare	n=23; 3 Seminare
<b>Mittelwert</b>	1,83	1,86	1,40	1,44	1,73
<b>stimme voll zu</b>	15	7	6	13	12
<b>stimme zu</b>	10	3	4	1	7
<b>stimme etwas zu</b>	2	3	0	1	1
<b>stimme weniger zu</b>	1 (Lotta)	1 (Lotta)	0	0	1 (Katharina)
<b>stimme eher nicht zu</b>	2 (Silke, Ilona)	0	0	1 (Ilona)	1 (Ilona)
<b>stimme gar nicht zu</b>	0	0	0	0	0

Tabelle 1: Motivationale Voraussetzungen

	<b>Gründlichkeit</b>	<b>Offenheit</b>	<b>Extraversion</b>	<b>soziale Verträglichkeit</b>	
<i>Anzahl Antworten</i>	<i>PRÄ: Ich plane gerne sehr gründlich.</i>	<i>PRÄ: Auf eine offene Situation und etwas Neues lasse ich mich gerne ein.</i>	<i>PRÄ: Auf neue Menschen gehe ich gerne zu.</i>	<i>PRÄ: Auf andere Menschen und neue Gruppen kann ich mich gut einlassen</i>	<i>PRÄ: Ich kann mich gut anpassen.</i>
	n=30; 4 Seminare	n=30; 4 Seminare	n=30; 4 Seminare	n=30; 4 Seminare	n=30; 4 Seminare
<b>Mittelwert</b>	2,70	2,00	1,80	1,90	1,73
<b>stimme voll zu</b>	9	10	14	11	0
<b>stimme zu</b>	4	12	9	12	3
<b>stimme etwas zu</b>	10	7	6	6	0
<b>stimme weniger zu</b>	2	0	1	1	15
<b>stimme eher nicht zu</b>	4	1	0	0	0
<b>stimme gar nicht zu</b>	1	0	0	0	12

Tabelle 2: "Big 5" (ohne Neurotizismus)

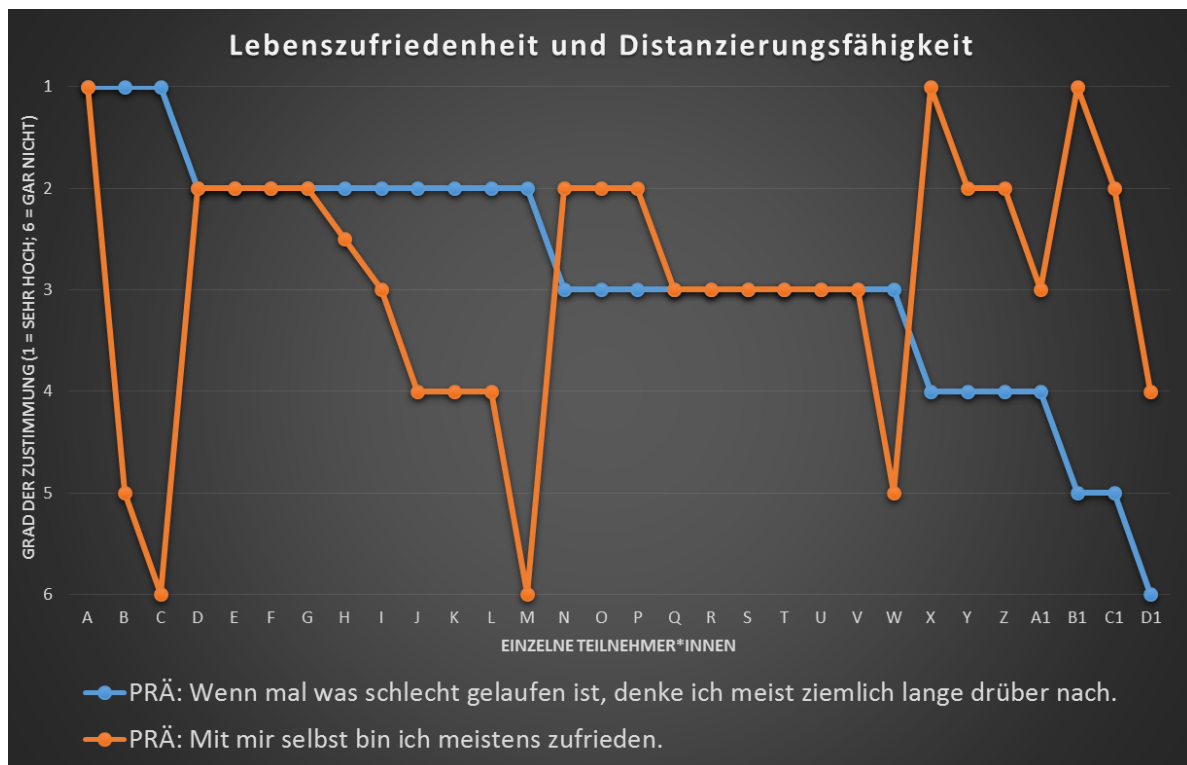


Abbildung 1: Persönlichkeits- und Verhaltensvoraussetzungen der Teilnehmer\*innengruppe (n=30; 4 Seminare); einzelne Teilnehmer\*innen auf der X-Achse mit Buchstaben benannt.

	soziale Unterstützung	Lebenszufriedenheit
Item	PRÄ: Wenn ich Probleme habe, frage ich Freunde oder Vertrauenspersonen um Rat.	PRÄ: Mit mir selbst bin ich meistens zufrieden.
Anzahl Antworten	n=30; 4 Seminare	n=30; 4 Seminare
Mittelwert	2,33	2,92
stimme voll zu	13	3
stimme zu	7	10
stimme etwas zu	3	9
stimme weniger zu	5	4
stimme eher nicht zu	2	2
stimme gar nicht zu	0	2

Tabelle 3: Soziale Beziehungen und Zufriedenheit

		Distanzierungsfähigkeit		Perfektionsstreben		Verausgabungstendenz	
Item	PRÄ: Mit an-ge-spannten Situa-tionen kann ich gut um-gehen.	PRÄ: Wenn mal was schlecht ge-laufen ist, denke ich meist ziem-lich lange drüber nach.	PRÄ: Ich versuche, immer alle Erwartun-gen, die an mich gerichtet werden, zu erfül-len.	PRÄ: Meine ei-genen Grenzen kann ich gut wah-ren und passe auf mich auf.	PRÄ: Wenn et-was an-ders läuft, als ich will, fällt es mir schwer, das hinzu-nehmen.	PRÄ: Meistens mache ich mein eige-nes Ding, unabhän-gig von anderen.	PRÄ: Ich nehme gerne die Dinge in die Hand.
Anzahl Antworten	n=30; 4 Semi-nare	n=30; 4 Se-minare	n=30; 4 Seminare	n=30; 4 Seminare	n=30; 4 Seminare	n=20; 3 Seminare	n=30; 4 Seminare
Mittelwert	3,27	2,83	2,25	2,80	3,23	2,80	2,00
stimme voll zu	1	3	10	4	1	2	9
stimme zu	9	10	9	11	5	8	15
stimme et-was zu	7	10	7	5	13	5	4
stimme weniger zu	7	4	1	8	8	2	1
stimme e-her nicht zu	6	2	3	1	3	3	1
stimme gar nicht zu	0	1	0	1	0	0	0
		soziale Unterstüt-zung		Perfektionsstreben			Verausgabungs-tendenz
Item	PRÄ: Wenn ich Probleme habe, frage ich Freunde oder Vertrauens-personen um Rat.		PRÄ: Wenn etwas anders läuft, als ich will, fällt es mir schwer, das hinzunehmen.		PRÄ: Meistens mache ich mein eigenes Ding, un-abhängig von an-deren.		PRÄ: Ich nehme gerne die Dinge in die Hand.
Anzahl Antworten	n=30; 4 Seminare		n=30; 4 Seminare		n=20; 3 Seminare		n=30; 4 Seminare
Mittelwert	2,33		3,23		2,80		2,00
stimme voll zu	13		1		2		9
stimme zu	7		5		8		15
stimme etwas zu	3		13		5		4
stimme weniger zu	5		8		2		1
stimme eher nicht zu	2		3		3		1
stimme gar nicht zu	0		0		0		0

Tabelle 4: Einsatzbereitschaft und Burnoutisiko

**Vermutete Gesundheitsmuster der Teilnehmer\*innen in Anlehnung an Schaarschmidt (2014)**

Es wurden jeweils die Angaben 1 und 2 als „hoch“, 3 und 4 als mittel und 5 und 6 als niedrig zusammengefasst. Buchstabenkodierung bezieht sich auf Abbildung.

		Distanzierungs- fähigkeit <sup>1</sup>	Zufriedenheit <sup>2</sup>	Verausgabungs- bereitschaft <sup>3</sup>	Vermutetes Muster
Melvin	F	hoch	hoch	hoch	G
Gülcan	G	hoch	hoch	mittel	G
Elena	L	hoch	mittel	hoch	G
Marlene	H	mittel	hoch	hoch	G
Maxi	N	mittel	hoch	hoch	G
Petra	A	mittel	hoch	hoch	G
Jonas	Y	mittel	hoch	mittel	G
Mirja	R	mittel	hoch	mittel	G
Medea	V	mittel	hoch	mittel	G
Faye	C1	mittel	mittel	hoch	G/A
Constanze	T	mittel	mittel	mittel	G/A
Greta	U	mittel	mittel	mittel	G/A
Regina	X	mittel	mittel	mittel	G/A
Hanna	B	mittel	mittel	mittel	G/A
Ina	O	mittel	mittel	mittel	G/A
Karola	Z	mittel	mittel	mittel	G/A
Jerg	Q	mittel	niedrig	hoch	A
Franziska	I	niedrig	hoch	hoch	G/A
Nicole	M	niedrig	hoch	mittel	G/A
Katharina	C	niedrig	hoch	mittel	G
Silke	B1	niedrig	hoch	mittel	G
Lotta	K	niedrig	hoch	mittel	G
Marlon	J	niedrig	mittel	hoch	G
Alexandra	E	niedrig	mittel	mittel	G/A
Ilona	W	niedrig	mittel	mittel	G/A
Ilona	D	niedrig	mittel	mittel	G/A
Kira	D1	niedrig	mittel	mittel	G/A
Karin	A1	niedrig	niedrig	hoch	A
Carla	P	niedrig	niedrig	mittel	A
Monika	S	niedrig	niedrig	mittel	A

*Tabelle 5: Vermutete Gesundheitsmuster der Teilnehmer\*innen*

<sup>1</sup> Als Gegenteil des angegebenen Wertes zu „Wenn mal was schlecht gelaufen ist, denke ich meist ziemlich lange drüber nach.“ (Prä-FB)

<sup>2</sup> „Mit mir selbst bin ich meistens zufrieden.“ (Prä-FB)

<sup>3</sup> Gemittelter Wert aus „Ich nehme gerne die Dinge in die Hand.“ (Prä-FB) und „Wenn etwas anders läuft, als ich will, fällt es mir schwer, das hinzunehmen.“ (Prä-FB)

